

Das Vater Unser im jesuitischen Guaraní (17. Jhr.)

Oreⁱ Rúvaⁱⁱ yvápeⁱⁱⁱ ereivae^{iv}
Unser Vater, Himmel in Du bist der welcher
Vater unser, der Du bist im Himmel

imbojeroviaripýramo^v nde^{vi} réra^{vii} marangatu^{viii} toiko^{ix}
Er der sich gemacht hat wertgeschätzt wenn Dein Name heilig sei
Geheiligt werde dein Name

Tou^x nde reko^{xi} marangatu^{xii} oréve^{xiii}
Komme deine Art zu Sein heilig uns zu
Dein Reich komme

Tijaje^{xiv} nde rembipotára^{xv} kie^{xvi} yvype^{xvii}
Erfülle Dein Wille (zukünftig) hier Erde auf
Dein Wille geschehe auf Erden

yvãpe^{xviii} ijajeje^{ixx} jave^{xx}
im Himmel erfüllt wenn
wenn im Himmel erfüllt

Ore^{xxi} rembi'u^{xxii} ára^{xxiii} ñavoguarã^{xxiv} eme'ê^{xxv} kuri^{xxvi} oréve^{xxvii}
Unser Essen Tag jeden für gib gerade eben uns für
Unser tägliches Essen gib uns heute

Nde ñyrõ^{xxviii} ore ñangaipáva^{ixxx} upe^{xxx} ore rekomeguãhára^{xxxi}
Du verzeihst unsere es ist schlecht alles diese unsere Art zu Sein verrückt-erzeugen
upe ore ñyrõ nunga^{xxxii},
alles wir verzeihen fast

Vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern

eipotareme^{xxxiii} angaipa^{xxxiv} pype^{xxxv} ore'a^{xxxvi}.
Du brauchst Sünde nicht innen unsere fallen
Und führe uns nicht in Versuchung

Ore pysyrõepe katu^{xxxvii} mba'e^{xxxviii} pochýgui^{ixxxx}.
Uns befreien zu uns doch Sachen Zorn aus
Sondern erlöse uns von dem Bösen

- i.** Personalpronomen »Wir« (exklusiv). Es gibt zwei Wir-Formen, *ñande* und *ore*, die erste Wir-Form schließt den Angesprochenen ein, die zweite schließt ihn aus. Subjektform und Objektform der Personalpronomens sind gleich.
- ii.** Zweiformiges Substantiv. Es gibt ein-, zwei- und dreiformige Substantive. Die zweiformigen Substantive haben eine Form, die als Nominativstamm und mit dem Possessivpräfix *i-* verwendet wird, und eine zweite, die den Possessivpronomen der ersten und zweiten Personen Singular und Plural (*che*, *nde*, *ñande*, *ore* und *pende*) nachgestellt wird. Das Guaraní kennt keinen grammatikalischen Merkmalsunterschied für das Geschlecht der Substantive. Da es auch keine Artikel gibt, greift man, wenn es für die Präzisierung des Geschlechts notwendig ist, zur Adjektivierung des Substantivs.

- iii.** Nominalsuffix *-pe* wird bei oralen Substantiven verwendet (enthalten keine nasalen Laute), bei Nasalität wird aus *-pe -ne*. Beides bedeutet »in, nach oder zu«.
- iv.** Alte Verbform 2. Person Singular, oral (enthält keinen nasalen Laut).
- v.** Reflexives seminasales Verb (enthält seminasalen Konsonanten). Die Nasalität wird durch die Konsonanten /mb/ festgelegt. Andere nasale Konsonanten sind /g/, /m/, /n/, und /ñ/. Seminasale Konsonanten sind /mb/, /nd/, /ng/ und /nt/. Vokale können sowohl oral als nasal sein. Das *i-* ist die dritte Person Singular und *-ramo* ist das Verbalsuffix für den Konditionalmodus.
- vi.** Personalpronomen 2. Person Singular vor einem oralen Substantiv, folgt eine Nasalität wird aus dem *nde* ein *ne*.
- vii.** Dreiformiges Substantiv. Viele /t/-Wörter sind dreiformig. Das /t/ wird in der ersten und zweiten Person Singular zu /r/, und in der dritten Person zu einem /h/. *Tera-* Grundform »Name«; *rera* »mein Name«; *hera* »sein Name«.
- viii.** Adjektiv
- ix.** Verb im Optativmodus. Diese Form beinhaltet Eigenschaften des Imperativs und Konjunktivs. Durch ihn kann der Sprecher starke Wünsche, die Auswahl von Alternativen oder moderate Befehle ausdrücken.
- x.** Verb im Optativmodus, siehe Anmerkung ix.
- xi.** Siehe Anmerkung vii. *Teko, reko, heko*: Brauch, Art zu Sein, die erste Silbe /te/ist die Wortwurzel für »Leben«.
- xii.** Adjektiv, lieb, heilig, selig.
- xiii.** »Wir« (exklusiv) mit dem Suffix *-ve*, welches in diesem Fall für bedeutet.
- xiv.** Siehe Anmerkung x.
- xv.** Verb im Wunsch-Futur. *Potara* wird heute noch bei den Tupí benutzt, im modernen Guaraní heißt es bei oralen Verben nur *pota*.
- xvi.** Demonstrativum. Alte Form für *ko* »hier«.
- xvii.** Substantiv mit Suffix. Heute benutzt man für »auf Erden« *yvy ari*.
- xviii.** Altes Substantiv für *yvága* »Himmel«. Die Tilde über den /a/ gibt die Nasalität des Vokals an.
- ixx.** Verb in dritter Person
- xx.** Verbalsuffix
- xxi.** Siehe Anmerkung i.
- xxii.** Dreiformiges Substantiv. Das /' / im Wort ist der Buchstabe »Puso« (*pu* »Ton«, *so* »ablösen, trennen«), ein Glottisverschlusslaut.
- xxiii.** Substantiv
- xxiv.** Pronomen mit Nominalsuffix
- xxv.** Verb in 2. Person Singular im einfachen positiven Imperativ. Im Guaraní können fünf verschiedene Imperativformen unterschieden werden.
- xxvi.** Adverb
- xxvii.** Personalpronomen in 1. Person Plural, aber »Wir« ist exklusiv.
- xxviii.** Intransitives Verb
- ixxx.** Verbform 3. Person Singular mit zwei Suffixen. Das betonte Suffix *-pa* kann neben Fragepartikel auch - wie in diesem Fall - ein Totalitätspartikel sein.
- xxx.** Adverb
- xxxi.** Zusammengesetzt aus *reko* »Art zu sein«; *meguã* »verrückt« und *hára* »erzeugen«.
- xxxii.** Adverb
- xxxiii.** Siehe Anmerkung xxv.
- xxxiv.** Nomen
- xxxv.** Postposition

xxxvi. Verb. 'A ist die Wortwurzel für abschlagen, abfallen.

xxxvii. Adverb, benutzt vor allem als Bekräftigung.

xxxviii. Substantiv

ixxxx. Substantiv mit Nominalsuffix

Text auf Guaraní von Fray Luis de Bolaños (1539(?) - 1629)

Interlineare Übersetzung: Helen Kupiainen